

Fachgruppe Wissenschaft in der SGV

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Volkskunde : Korrespondenzblatt der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde = Folklore suisse : bulletin de la Société suisse des traditions populaires = Folclore svizzero : bollettino della Società svizzera per le tradizioni popolari**

Band (Jahr): **87 (1997)**

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Fachgruppe Wissenschaft in der SGV

Tagung vom 22. März 1997 in Schwyz

Bereits am Kongress der Sozialwissenschaften in Bern vom 13. Oktober 1995 wurde am Treffen der Volkskundler der Wunsch nach einem Netzwerk geäußert, das den Kontakt unter Berufsleuten und Institutionen im Bereich Volkskunde fördern sollte. Am 22. März 1997 fand in Schwyz im Ital-Reding-Haus ein erstes Treffen der Fachgruppe statt. Ziel der von Frau Prof. Christine Burckhardt-Seebass geleiteten Tagung war es, der Fachgruppe Form und institutionellen Charakter zu geben.

Organisationsmodell Fachgruppe Wissenschaft in der SGV:

a) Ziele

Zweck der Fachgruppe Wissenschaft in der SGV ist es, gesamtschweizerisch ein volkskundliches Forum für wissenschaftlich Ausgebildete und an Forschung und Weiterbildung Interessierte zu bieten. Dieses Forum hat folgende Ziele:

- Interessenvertretung innerhalb der SGV und nach aussen
- Fachliche Weiterbildung
- Plattform zur Diskussion von Forschungsthemen und Projekten
- Durchführung von wissenschaftlichen Veranstaltungen und Projekten
- Förderung der Zusammenarbeit der Volkskundlerinnen und Volkskundler innerhalb der Schweiz und international
- Förderung der Kontakte und der Zusammenarbeit zwischen Universitätsinstituten, anderen Institutionen (Museen, Medien etc.) und freischaffenden VolkskundlerInnen

b) Mitgliedschaft

Die Fachgruppe Wissenschaft steht Personen offen, die wissenschaftlich ausgebildet und an Forschung und Weiterbildung interessiert sind. Auch fortgeschrittene Studierende sind willkommen.

c) Tätigkeit

Die Fachgruppe Wissenschaft stellt die Kommunikation unter den Mitgliedern sicher. Sie trifft sich mindestens einmal jährlich zu einer wissenschaftlichen Veranstaltung.

d) Planung, Koordination

Ein von der Versammlung auf drei Jahre gewählter Koordinationsausschuss führt die Geschäfte.

Konstitution Ausschuss:

Universität Basel: lic. phil. Beatrice Tobler; Universität Bern: Dr. Waltraut Bellwald; Universität Zürich: Dr. Walter Leimgruber; StudentInnenvertretung: Barbara Gerhardt; Museen: Roland Inauen; Freischaffende: Anja Schöne; Medien: vakant

Vorschlag für Fachgruppentreffen 1998:

«Alltagskultur und Medien» mit Referaten und Workshops.

*Gabriela Muri, Volkskundliches Seminar der Universität Zürich,
Zeltweg 67, 8032 Zürich*